

Editorial

Niederländisches Sterbehilfemodell für Deutschland? 1

Aktuelle Seite 4

Veranstaltungen

TNF- α -Hemmer bei rheumatoider Arthritis
Etanercept: Therapieoption für Kinder und Erwachsene 5

Empfehlungen des BNC
Niedermolekulare Heparine bei ambulanten Operationen 6

Differentialtherapie der Osteoporose
Fluoride sind für den Aufbau der Knochenmasse unverzichtbar 23

Spektrum

Der Erfahrungsbericht
Gonarthrose mit Zytokinhemmern beherrschbar . . . 8

Starke Osteoporose-Schmerzen
Aktivieren Sie Ihre Patienten! 21

Deutscher Arzt Recht Preis 2001 22

Blutfettsenker bei Osteoporose 22

Schmerz hat ein Gedächtnis
Schmerzchronifizierung 24

Deutscher Pharma Recht Preis 2001 26

Wirtschaft · Finanzen · Steuern · Recht 11

Bildnachweis: Archiv

VIOXX® 12,5 mg Tabletten, VIOXX® 25 mg Tabletten
VIOXX® 12,5 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen
VIOXX® 25 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen

Wirkstoff: Rofecoxib, **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: 1 VIOXX® 12,5 mg Tablette enthält 12,5 mg Rofecoxib. 1 VIOXX® 25 mg Tablette enthält 25 mg Rofecoxib. **Sonstige Bestandteile:** Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, Hyprollose, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat, -palmitat-oleat) sowie Eisenoxidhydrat (E 172). 5 ml VIOXX® 12,5 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen enthalten 12,5 mg Rofecoxib. 5 ml VIOXX® 25 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen enthalten 25 mg Rofecoxib. **Sonstige Bestandteile:** Xanthangummi, Sorbitol-Lösung, Natriumcitrat 2H₂O, Citronensäure-Monohydrat, Erdbeer-Aroma (Givaudan Roure 74027-33). Konservierungsstoffe: Methyl(4-hydroxybenzoat), Natriumsalz 0,13 % und Propyl(4-hydroxybenzoat), Natriumsalz 0,02 %. **Anwendungsgebiet:** Behandlung von Symptomen bei Reizzuständen degenerativer Gelenkerkrankungen (Arthrosen). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile; aktives peptisches Ulkus, gastrointestinale Blutung; mittelschwere oder schwere Leberfunktionsstörungen (Child-Pugh score ≥ 7), bei Gabe von 25 mg Rofecoxib auch leichte Leberfunktionsstörungen (Child-Pugh score ≥ 5); Kreatinin-Clearance < 30 ml/min; Symptome von Asthma, akute Rhinitis, Nasenschleimhautschwellungen, angioneurotisches Ödem, Urtikaria nach Anwendung von ASS oder anderen NSAIDs; letztes Trimenon der Schwangerschaft, Stillzeit; entzündliche Darmerkrankungen; schwere dekompensierte Herzinsuffizienz. **Schwangerschaft:** strengste Indikationsstellung im 1. und 2. Trimenon; kontraindiziert im 3. Trimenon. **Kinder:** nicht angezeigt. **Warnhinweise:** VIOXX® 12,5 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen und VIOXX® 25 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen enthalten Sorbitol; Methyl(4-hydroxybenzoat), Natriumsalz und Propyl(4-hydroxybenzoat), Natriumsalz. **Wechselwirkungen:** Dauertherapie mit Warfarin: Erhöhung der Prothrombinzeit/INR. ACE-Hemmer: Abschwächung der blutdrucksenkenden Wirkung, bei eingeschränkter Nierenfunktion Verschlechterung der Nierenfunktion. **Betablocker und Diuretika:** nicht bekannt. ASS: Anwendung mit höher dosierter ASS oder anderen NSAIDs vermeiden (kein Einfluss auf thrombozytenaggregationshemmende Wirkung von ASS in niedriger Dosierung). **Ciclosporin, Tacrolimus:** Nierenfunktion überwachen. **Methotrexat:** Anstieg der Methotrexat-Plasmakonzentration (berichtet unter 3–6facher Dosierung von Rofecoxib). Vorsicht bei **Medikamenten, die hauptsächlich über CYP1A2 metabolisiert werden** (z. B. Theophyllin, Amitriptylin, Tacrin, Zileuton), **CYP3A4-Induktoren** (z. B. Rifampicin); möglicherweise Abnahme des Plasmaspiegels von Rofecoxib. **Nebenwirkungen:** **Allgemein:** Ödeme, Flüssigkeitseinlagerungen, Bauchschmerzen, Benommenheit, Asthenie/Müdigkeit, Flatulenz, Schmerzen im Brustkorb. Überempfindlichkeitsreaktionen einschließlich Angioödem und Urtikaria und anaphylaktische/anaphylaktoide Reaktionen. **Hämatologisch:** Verminderung des Hämatokrit, des Hämoglobins, der Erythrozyten- und Leukozytenzahl, Thrombozytopenie. **Herz-Kreislauf:** Hypertonie, Herzinsuffizienz. **Verdauungstrakt:** Sodbrennen, Oberbauchbeschwerden, Diarrhoe, Übelkeit, Dyspepsie, Obstipation, Ulcerationen der Mundschleimhaut, Erbrechen, Blähungen mit krampfartigen Beschwerden, Säurereflux, Magen-Darm-Perforationen, -Ulzera und -Blutungen (vorwiegend bei älteren Patienten), Gastritis. **Leber, Galle:** Erhöhung der Alaninaminotransferase (ALT), der Aspartataminotransferase (AST) und der alkalischen Phosphatase, Lebertoxizität einschließlich Hepatitis. **Nervensystem:** Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Schläfrigkeit, Vertigo, Parästhesien, aszeptische Meningitis. **Psychische Störungen:** Depression, Konzentrationsstörungen, Verwirrtheit, Halluzinationen. **Haut/Hautanhangsgebilde:** Pruritus, Ekzem, atopische Dermatitis, Haut- und Schleimhautreaktionen und schwere Hautreaktionen einschließlich Stevens-Johnson-Syndrom. **Sinnesorgane:** Tinnitus, Verschwommensehen. **Stoffwechsel:** Gewichtszunahme. **Muskel u. Skelett:** Muskelkrämpfe. **Atemwege:** Dyspnoe, Bronchospasmus. **Urogenitalsystem:** Erhöhung des Harnstoff-Stickstoffs (BUN), des Serumkreatinins, Proteinurie, Niereninsuffizienz einschließlich Nierenversagen, nach Absetzen der Therapie in der Regel reversibel. Folgende Nebenwirkungen wurden unter NSAIDs berichtet und können für Rofecoxib nicht ausgeschlossen werden: Nephrotoxizität (interstitielle Nephritis, nephrotisches Syndrom); Lebertoxizität (Leberversagen, Ikterus). **Dosierungsanleitung:** Empfohlene Initialdosis: 12,5 mg Rofecoxib 1 x tgl. Für manche Patienten zusätzl. therapeutischer Nutzen bei Dosissteigerung auf 25 mg Rofecoxib 1 x tgl. Tageshöchst-dosis: 25 mg Rofecoxib. Ältere Patienten: Dosiserhöhung auf 25 mg Rofecoxib nur unter Vorsicht. Leichte Leberinsuffizienz (Child-Pugh score ≥ 5): Tageshöchst-dosis 12,5 mg Rofecoxib. Keine Dosisanpassung bei Kreatinin-Clearance von 30–80 ml/min. **Verschreibungspflichtig. Packungsgrößen:** VIOXX® 12,5 mg Tabletten: Packungen zu 10 (N1), 30 bzw. 50 (N2) und 90 (N3) Tabletten, Klinikpackungen zu (10x50) 500 Tabletten. Musterpackungen: Packungen zu 10 Tabletten. VIOXX® 25 mg Tabletten: Packungen zu 10 (N1), 30 bzw. 50 (N2) und 90 (N3) Tabletten, Klinikpackungen zu (10x50) 500 Tabletten. Musterpackungen: Packungen zu 10 Tabletten. VIOXX® 12,5 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen: Packung mit 1 x 150 ml. VIOXX® 25 mg/5 ml Suspension zum Einnehmen: Packung mit 1 x 150 ml

04-02-VIOXX-01-D-28833-J

Weitere Einzelheiten erhalten die Fach- und Gebrauchsinformation, deren aufmerksamere Durchsicht empfohlen wird.

MSD SHARP & DOHME GMBH, 85530 Haar

Mitvertrieb:
MSD CHIBROPHARM GMBH, 85530 Haar
DIECKMANN ARZNEIMITTEL GMBH, 85530 Haar
CHIBRET PHARMAZEUTISCHE GMBH, 85530 Haar
VARIPHARM ARZNEIMITTEL GMBH, 85530 Haar

MSD Tel.: 0800/673 673 679
Infocenter Fax: 0800/673 673 329
e-mail: infocenter@msd.de

Tauchen Sie ein in die Welt von MSD SHARP & DOHME im Internet unter <http://www.msd.de> !

1) Bombardier et al: *N Engl J Med* 2000; 343: 1520–1528